

Zahlungsfähige Käufer wollen das Nähere bei der Redact. ||
dies. Bl. erfragen.

[1746.] Anzeige.

Mit Bezug auf die Anzeige 1601 in No. 41 des Börsenblattes beeilen wir uns, zur Vermeidung von Irrungen, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß durch Missverständnisse von dem Werke: „Christ. Gottfr. Schüß, Darstellung seines Lebens, Charakters und Verdienstes ic.“ dort Erpl. zu dem Subscript. à 1 Thl. netto angeboten sind. Der Subscriptionspr. auf dieses Werk hat jetzt aufgehört, und es ist dasselbe nur zu dem Ladenpreise à 2 Thl. von dem unterzeichneten Verleger, G. F. C. Scharré in Halle, zu beziehen. Wegen der subscriptirten Exemplare aber haben sich die Herrn Subscribers, durch die Herrn Hermann u. Langbein in Leipzig, an Herrn Prof. Dr. Schüß in Halle zu wenden.

Halle, im Oct. 1834.

G. F. C. Scharré.

[1747.] Anzeige.

Mehrere von unsern Committenten sind jetzt mit dem größten Theile der Herrn Collegen in directe Verbindung getreten, weshalb wir uns unverlangt Neuigkeiten, die nicht in unsern Wirkungskreis passen, von jetzt an verbitten. Neuigkeiten, von welchen wir sichern Absatz haben, wünschen wir aus nachstehenden Fächern und in vorbemerkter Anzahl zu erhalten:

- 1 Gedichte. 1 Geschichte. 2 Kinderschriften. 1 Medizin (Homöopathie mehr Exempl.). 1 Politik. 1 Biographie. 2 Meisebeschreibungen. 3 Romane. 2 Schauspiele. 1 Staatswissenschaft. 4 Taschenbücher. 2 Flugschriften.

Anzeigen jeder Art, Probeblätter und Subscriptionslisten nach Verhältniß.

Leipzig, im Oct. 1834.

Arnold'sche Buchhandlung.

[1748.] Nachricht.

Von „Schmidt's Jahrbüchern der in- und ausländischen gesammten Medicin.“
versende ich am 1. Decbr. das I. Heft des II. Jahrganges.
Ich bitte sämtliche Buchhändler recht dringend, mir umgehend anzuseigen, wie viel Exemplare ich vom 1. Heft à cond. senden soll.

Leipzig, am 17. Oct. 1834.

Otto Wigand.

[1749.] Bei mir ist erschienen:

X. Verzeichniß gebundener Bücher, enthaltend 1886 Bände aus allen Fächern der Wissenschaften.
XI. — enthaltend 1477 Bände griechische und römische Clas-
siker, Littera, Commentare, Anthologien und Chrestomathien, Mythologie, Kunstgeschichte, Antiquitäten, Grammatiken und 705 Bände aus verschiedenen Wissenschaften, welche bei mir um billige Preise zu haben sind.
Exemplare liefert Herr Barth in Leipzig gratis aus.

Gotha, im October 1834.

J. G. Müller.

[1750.] Anzeige.

Eine Sortimentshandlung mit wenigem, aber gangbarem Verlage steht zum Verkaufe. Offenen unter Z. A. befördert Herr L. Michelsen in Leipzig.

[1751.] Nachstehende Werke unsers Verlags haben wir im Preise herabgesetzt, so lange die dazu bestimmte Anzahl Erpl. dauert.

Ammon, Dr. J. A., Zeitschrift für die Ophthalmologie.
3 Bände, jeder von 4 Seiten, mit vielen Kupfern. gr. 8.
1830—33. statt 9 thl. für 4 thl. 12 gr.
Nostiz u. Jänkendorf, v., die Königl. Sächs. Heil- und
Pflegungsanstalt für Geisteskrank zu Sonnenstein. Mit
Bemerkungen über Anstalten für Herstellung oder Verwah-
rung der Geisteskranken. 2 Thle. in 3 Abtheilungen mit 12
Kupfern. gr. 8. statt 6 thl. 12 gr. für 3 thl. 12 gr.
Winkelmann's Werke. Herausgegeb. von Fernow, Meyer
und Schulze. 8 Bde. mit 63 Kupfern. gr. 8. statt 23 thl.
8 gr. für 16 thl.
Walther'sche Hofbuchhandlung in Dresden.

[1752.] Höchst vortheilhaftes Anerbieten für Leihbiblio-
theken und Lesezirkel.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:
Ein Verzeichniß von 76 Bänden der vorzüglichsten neue-
sten Romane. von 101 thl. 14 gr. auf 40 thl. herabgesetzt.
Ferner von 59 Bänden der Gesammtwerke von Friederike
Lohmann, Sophie May, Fanny Tarnow ic. von 76 thl.
12 gr. auf 55 thl., und alle 135 Bände von 178 thl. auf
85 thl. herabgesetzt, welche aber auch in kleineren Par-
tien höchst billig zu haben sind.

Leipzig, im Oct. 1834.

Carl Goede.

[1753.] In unserm Verlage erscheint für das Jahr 1835 ein
Mecklenburg'scher Volkskalender unter dem Titel:Allgemeines
Mecklenburgisches Volksbuch,

Erster Jahrgang für 1835,

womit wir einen literarischen Anzeiger verbinden, den wir unsern Herrn Collegen zur Benutzung bestens empfehlen.

Seit der kurzen Zeit, während wir dieses Unternehmen ankündigen, ließen bereits nahe an 2000 Bestellungen darauf ein, und es dürfte demnach die ganze Auflage nicht unbedeutend werden.

Die Insertionskosten betragen für die Zeile, mit Corpus-
schrift gedruckt, nur 1 ggr., und die Gebühren für das Be-
heften von literarischen Ankündigungen (in fl. 8. gedruckt) 12
ggr. pro Tausend.

Enthaltene Aufträge erbitten wir bald, da noch vor Neu-
jahr dieser erste Jahrgang erscheinen soll.

Wismar.

H. Schmidt u. v. Gossel's Rathsbuchhandl.

[1754.] Die eigenthümlichen, schon in öffentlichen Blättern
oft besprochenen Verhältnisse des Herrn J. C. B. Gütte (che-
mische Productenfabrik) hier, veranlassen uns zu der Bitte um
Beschonung mit jedem Auftrage an denselben. Vor allem bit-
ten wir, uns mit der Einziehung von Anweisungen auf den-
selben nicht mehr zu beauftragen, alle Bemühungen, unseren
Herrn Collegen durch deren Besorgung zu dienen, waren bis-
her vergeblich, und wir müssen — so gern wir sonst gefällig
sind — uns ähnliche Aufträge für die Zukunft verbitten.
Nürnberg.

Riegel u. Wiesner.

[1755.] Um umgehende Einsendung der Liste der Subscri-
benten auf: „Biener Processus“, welche dem Werke vorge-